

Curriculum Vitae

« Wenn Sie schnell sein wollen, gehen sie allein.
Wenn Sie es weit Bringen wollen, gehen Sie mit anderen.»
(Afrikanisches Sprichwort)

Katharina Annen



Persönliche Angaben:

Geburtstag: 18. April 1962
Adresse: Lohnweg 23
3122 Kehrsatz

Beruf: Dipl. Betriebsleiterin / Restaurationsmanagerin
Dipl. Gemeindepolitikerin, Bildungszentrum für Wirtschaft und
Dienstleitung

Zivilstand: verheiratet, 2 erwachsene Söhne

Jetzige Tätigkeit: Mitarbeiterin/ Köchin Tagesschule Kehrsatz

Hobbies: Lesen, Kochen, Kultur

Seit 2025 bin ich Präsidentin des römisch-katholischen Kirchgemeinderats St. Michael Wabern. Mit meiner langjährigen Erfahrung in der kommunalen und kirchlichen Arbeit möchte ich in diesem Amt einiges einbringen.

Zwischen 2013 und 2024 war ich Gemeindepräsidentin auch mit dem Ressort Planung und Entwicklung betraut, bei dem ich an der strategischen Weiterentwicklung der Gemeinde führend beteiligt war. So konnten zukunftsweisende Projekte im Bereich Planung und Infrastruktur initiiert und verantwortet werden.

Das strategische Denken sowie die komplexen Entwicklungsprozesse in diesem Amt waren herausfordernd und halfen die Gemeinde weiterzuentwickeln.

Seit 2019 bin ich zudem Vorstandsmitglied des Kornhaus-Forums Bern, einer Plattform, die sich dem Dialog und der Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Themen widmet.

Von 2017 bis 2024 war ich Mitglied der Geschäftsleitung und der Raumplanungskommission der Regional Konferenz Bern-Mittelland, die sich für die nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung der Region stark macht. Wobei das besondere Augenmerk auf der Förderung regionaler Zusammenarbeit und der Schaffung eines ausgeglichenen Verhältnisses zwischen urbanen und ländlichen Interessen liegt.

Seit dem Jahr 2000 bin ich auch im kath. Pfarreirat aktiv und engagiere mich dort, im von der reformierten Kirchgemeinde Kehrsatz und der katholischen Pfarrei St. Michael Wabern-Kehrsatz getragene Ökumenische Zentrum, in der Organisation von kirchlichen Anlässen und Veranstaltungen. Ich bringe meine Erfahrung aus der Gemeindegemeinschaft ein und kann so das Leben der Kirchgemeinde aktiv mitgestalten. Meine langjährige Zugehörigkeit zum Pfarreirat hat mir geholfen, die Gemeindeglieder besser zu verstehen und so auf deren Bedürfnisse einzugehen.

In der politischen Arbeit war ich von 2009 bis 2012 als Gemeinderätin tätig und verantwortete das Ressort Bevölkerung und Integration. Schon ab 2001 war ich in der Bildungskommission tätig, in der ich ab 2003 als Präsidentin die Bildungslandschaft der Schule massgeblich mitgestalten konnte.

Mein Engagement in der Gemeindepolitik, Raumplanung und Kirche ist geprägt von einer klaren Vision für eine nachhaltige, inklusive und zukunftsfähige Entwicklung.

Ich würde meine Erfahrungen sehr gerne beim Kirchgemeindevorstand des Kantons Bern einbringen.